



Evangelische Kirchengemeinde
Wegberg

Gemeindebrief Nr. 194
März - Mai 2026

SENFKORN

Was wächst Wichtiges in der Gemeinde



Liebe Gemeinde!

Mitten im Dunkeln leuchtet durch eine
Öffnung ein helles, warmes Licht.
Es greift über auf das Dunkel und macht
es heller.

Langsam aber sicher.
Das Licht des Lebens siegt über die
Dunkelheit des Todes.

Ostern feiern wir das Licht des Lebens.
Es überstrahlt alle Dunkelheiten.



Als Jesus am Kreuz gestorben war, lag die Welt für seine Anhänger im Dunkeln.

Aber sie erfuhren: Jesus ist nicht der Macht des Todes anheimgefallen.
Sie erfuhren: Jesus lebt!

Das Licht seines Lebens strahlt weiterhin hell.

Seine Worte sind immer noch Worte des Lebens, die das Herz und die
Seele erwärmen.

Seine Botschaften des Friedens, der Nächstenliebe, der Nähe Gottes,
der Vergebung, des gelingenden Lebens – sie leuchten und weisen
denen, die sie hören, den Weg durchs Leben.

Und selbst der eigene Tod, so wurde den Anhängern Jesu klar, wird
uns nicht in die Dunkelheit des Nichts stoßen. Vielmehr erwartet uns
Gottes freundliches Lebenslicht.

Dietrich Bonhoeffer formulierte es in einem Gebet so:

Wir treten aus dem Schatten bald in ein helles Licht.

Wir treten durch den Vorhang vor Gottes Angesicht.

Wir legen ab die Bürde, das müde Erdenkleid;
sind fertig mit den Sorgen und mit dem letzten Leid.

Wir treten aus dem Dunkel nun in ein helles Licht.

Warum wir's Sterben nennen? Ich weiß es nicht.

Ich wünsche Ihnen ein fröhliches und gesegnetes Osterfest!

Ihr Pfarrer Christian Puschke

Neue Zusammensetzung des Presbyteriums:

Herr Jörg Becher ist aufgrund des Ausscheidens von Frau Karen Keup auf die frei gewordene Presbyterstelle in das Presbyterium berufen worden. Die Vorschriften, die in § 28 Abs. 3 PWG aufgeführt sind, wurden eingehalten. Die Änderung in der Zusammensetzung des Presbyteriums wurde gemäß § 6 Abs. 5 Kirchenorganisationsgesetz (KOG) dem Kreissynodalvorstand des Kirchenkreises Jülich mitgeteilt. Die Einführung findet am 1. März 2026 in der Friedenskirche statt.



Nikolausmarkt

Impressionen von einigen Veranstaltungen



Adventsfeier des ök. Treffs



Feel Go(o)d Gottesdienst 29.12.2025



Konzert „trio in un fiato“

Statistikvergleich	2024	2025
Gemeindemitglieder	2558	2508
 Taufen	6	9
 Trauungen	1	0
 Beerdigungen	20	18
 Eintritte	1	3
 Austritte	55	39
Gottesdienste u. Ök. Gottesdienste	63	63
durchschnittliche Besucherzahl	52	42
Friedensgebete	12	12
durchschnittliche Besucherzahl	20	20
Schulgottesdienste	23	11
durchschnittliche Besucherzahl	28	41
Jugendandacht „Sendepause“	10	9
durchschnittliche Besucherzahl	12	9
Familienkirche	6	3
durchschnittliche Besucherzahl	23	114
Kinderkirche	3	4
durchschnittliche Besucherzahl	21	22
Konfirmierte	15	12

Die Kollekten und Spenden
für das BROT FÜR DIE
WELT - Projekt
**Burundi, Wandel säen –
Frauen besiegen den
Hunger**, ergaben:
3.463,62 €



Für die Gemeinde kamen **1.637,44 €** an Spenden zusammen.

ALLEN SPENDERN EIN HERZLICHES DANKESCHÖN!

Neues aus dem

Dem  steht gerade eine besondere Zeit bevor. Das EvHa verändert sich. Es weht ein neuer Wind durch unsere Räume, und ein neues und doch bekanntes Gesicht ist seit Januar täglich für euch da. Neben Christiane Bertrams arbeitet nun auch Laura-Jane Winkes als Leitung im EvHa.

Laura-Jane Winkes ist seit 2008 Teamerin im Haus. Jetzt wechselt sie ihre Rolle. Zusammen (bis Ende April) werden beide Leiterinnen alles geben, um euch auch weiterhin ein zweites Zuhause zu bieten. Räume wurden bereits verändert und Möglichkeiten geschaffen, so dass ihr euch selbstständig kreativ austoben oder euch mit Magnetbausteinen eine eigene Welt erschaffen könnt. Außerdem gibt es Spielmöglichkeiten und Sportgeräte, um sich zu beschäftigen. Für eine Pause lädt unsere kleine Lounge ein. Eure Wünsche und Bedürfnisse liegen den beiden am Herzen. Kommt gerne mit ihnen ins Gespräch oder macht euch ein eigenes Bild von unserer Einrichtung. Auch für die Familien der Kinder, die ins EvHa kommen, haben sie ein offenes Ohr und planen bereits Angebote für Eltern und auch für Großeltern.

Wollt ihr mehr von uns wissen?
Folgt uns auf Instagram



Christiane Bertrams und Laura-Jane Winkes

oder geht auf unsere Homepage: www.evha-wegberg.de

Mit Gefühl!

Sieben Wochen ohne Härte



1. WOCHЕ:

Sehnsucht (1. Könige 3,7.9)

Am Anfang der Fastenzeit spüren wir unserer Sehnsucht nach. Wohin soll es gehen? Habe ich einen inneren Kompass? Ein „hörendes Herz“, wie der junge König Salomo es sich wünscht, das mir den Weg weist?

2. WOCHЕ:

Weite (Psalm 31,8–9)

In mir ist eine große Bandbreite an Gefühlen. Welche erlaube und welche versage ich mir? Oft sind wir zu streng und hart mit uns selbst. Diese Woche entdecken wir, wie weit der Raum ist, auf den Gott uns stellt.

3. WOCHЕ:

Verletzlichkeit

(Markus 14,34.37)

In manchen Zeiten sind wir besonders dünnhäutig und verletzlich. Es erfordert Mut, sich jetzt nicht zu verstecken. Und andere um Hilfe zu bitten, wie Jesus es bei seinen Jüngern tut. Können wir das? Und wie gehen wir damit um, wenn die anderen einen dann doch hängen lassen? Niemand ist nur stark.

4. WOCHЕ:

Mitgefühl (Römer 12,15)

Das ist eine Kunst: Mitschwingen mit den Gefühlen anderer, ohne den Boden unter den Füßen zu verlieren. Wir üben das empathische Mitweinen und Mitfreuen. Fragt sich, was von beidem leichter ist?

5. WOCHЕ:

Nachfragen (Lukas 10,29)

Ein Gegenmittel zu einem harten Gesprächsabbruch: Nachfragen. Ich verstehe dich nicht – erkläre mir deine Sicht! Gerade wenn es um Fragen von Mitgefühl und Nächstenliebe geht. Wie nahe lasse ich das Schicksal von Menschen an mich rankommen, die ich vielleicht gar nicht kenne. Da müssen wir drüber reden!

6. WOCHЕ:

Sanfte Töne (1. Samuel 16,14.23)

Was kann ich tun, wenn es einem Freund, einer Freundin schlecht geht? Davids Harfenspiel erreicht die Seele. Und ich? Habe ich auch ein Talent, mit dem ich Menschen in Not guttun kann?

7. WOCHЕ:

Furcht und große Freude (Matthäus 28,8)

Wir werden hin- und hergeschüttelt von den Ereignissen der Karwoche. Da kommen die Gefühle manchmal nicht hinterher. Die Frauen am leeren Grab fürchten sich und können trotzdem die Freude spüren, die in ihnen wächst und irgendwann ganz übernehmen wird.

Neues Projekt unserer Kirchengemeinde

Gespräche am Küchentisch

Wie geht es Ihnen gerade?

Was tut gut im Leben – und was belastet?

Was macht Freude, was ärgert, was bewegt Sie?

Mit unserem neuen Projekt „Gespräche am Küchentisch“ möchten wir genau darüber ins Gespräch kommen.

Der Diakonieausschuss unserer Kirchengemeinde

lädt dazu ein, sich Zeit füreinander zu nehmen, zuzuhören und einander kennenzulernen.



Playmobil.com

Wie läuft das ab?

- Rund 100 erwachsene Gemeindemitglieder werden zufällig aus der Gemeindedatei ausgewählt.
- Sie erhalten eine persönliche Einladung zu einem Gespräch – bei Ihnen zu Hause oder an einem anderen Ort Ihrer Wahl.
- Die Gespräche sind offen, wertschätzend und vertraulich.
- Die gesammelten Eindrücke und Themen werden im Herbst bei einer Versammlung vorgestellt. Dort gibt es Raum für Austausch und weitere Ideen. Vielleicht stellen wir fest, dass viele ähnliche Wünsche und Anliegen haben und entdecken gemeinsam neue Potenziale in unserer Gemeinde. Und vielleicht wird unser Gemeindezentrum für noch mehr Menschen ein lebendiger Ort, an dem sie sich mit ihren Ideen, Interessen und Stärken einbringen können.

Wir suchen Verstärkung!

Für unser Projektteam suchen wir Menschen, die Interesse an der Lebenswelt anderer haben, gut zuhören können und Lust haben, Begegnung zu ermöglichen.

Machen Sie mit?

Termine:

Kennlern-Treffen: Donnerstag, 19.03.26, 19:00 Uhr

Zuhör-Schulung: Donnerstag, 16.04. und Donnerstag, 23.04.26, jeweils 19:00–21:00 Uhr

Gesprächszeitraum: 04.05.–30.06.26 (durchschnittlich etwa ein Zuhörtermin pro Woche)

Melden Sie sich gerne im Gemeindebüro unter 02434-1015 oder per E-Mail wegberg@ekir.de an.

Herzliche Grüße vom Diakonieausschuss
Heidi Breidt

Kinder und Familien in unserer kleinen weißen Kirche



Die **Kinderkirche** findet immer am 2. Sonntag im Monat (außer in den Ferien) von 9:30 - 10:15 Uhr in der kleinen weißen Kirche statt. Das Team um die Religionspädagogin Andrea Tummer



bereitet eine abwechslungsreiche, ritualisierte Andacht für Kinder, egal welcher Konfession, bis 12 Jahren vor. In dieser Gemeinschaft singen und beten sie gemeinsam, lernen die Liturgie des Gottesdienstes kennen, hören Geschichten aus der Bibel und vermitteln den Kindern durch verschiedene, handlungsaktive Aktionen christlichen Glauben, den die Kinder und ihre Eltern hautnah erleben, nachfühlen und für sich mitnehmen dürfen.

Ganz nach dem Motto: *Komm mit, komm mit, wir suchen einen Schatz – unsere kleine weiße Kirche.*

Termine siehe Handzettel oder Gottesdienstplan im Senfkorn.

Ein weiteres Angebot für Familien in unserer kleinen weißen Kirche ist die **Familienkirche** (ehemals Familiengottesdienst mit dem Pusteblumenteam). Diese Andacht für alle Familien unserer Gemeinde, aber auch darüber hinaus, findet jeweils in der Passionszeit, im Spätsommer und im Advent zu der gewohnten Gottesdienstzeit um 10:45 Uhr statt.

Das Team der Pusteblumenteam bereitet gemeinsam mit Andrea Tummer eine kindgerechte, lebendige Andacht vor, in der die gesamte Familie den christlichen Glauben in unserer Gemeinschaft erleben darf.

Herzliche Einladung zur nächsten Familienkirche am 22. März 2026.





Herzliche Einladung zum
WGT-Gottesdienst am
06. März 2026 um 15:00 Uhr
in die katholische Kirche
St. Vincentius in Beeck.



KONFIRMATIONSJUBILÄUM AM 19. APRIL 2026

Im Gottesdienst am **19. April 2026** um 10:45 Uhr möchten wir gerne mit Ihnen das Konfirmationsjubiläum feiern.

Wenn Sie vor **50, 60, 70, 75 ...** Jahren konfirmiert wurden und natürlich auch, wenn Ihre Feier letztes Jahr ausgefallen ist, dann **melden Sie sich bitte bis zum 01. April 2026** in unserem Gemeindebüro, Telefon 02434-1015, oder per E-Mail: wegberg@ekir.de an.

Alle Angemeldeten erhalten zeitnah vor dem Termin ein Anschreiben über den Ablauf.

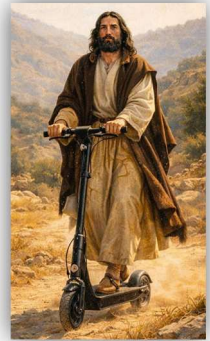
Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie und Ihre Begleitung zu einem kleinen Empfang in den Gemeindesaal ein.

Wir freuen uns darauf, diesen Tag mit Ihnen zu feiern!

„Vermisst: Jesus!“

Als Jesus mit seinen Jüngern nach Jerusalem kam, war er ein relativ unbekannter Prediger aus der Provinz. Niemand hätte ihn vermisst.

Aber er und seine Jünger inszenierten ein Spektakel rund um seinen Einzug nach Jerusalem. Jesus setzte sich auf einen Esel – und seine Anhänger riefen und sangen: „Hosianna. Gelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn!“ Und sie legten Palmzweige und Kleider auf seinen Weg. Und damit spielten sie bewusst auf die Verheißung in Sacharja 9,9 an. Hier kommt der König, der gerechte Messias!



KI generiert

Dann ging Jesus in den Tempel und stürzte die Tische der Geldwechsler um. Er provozierte. Er verursachte einigen Aufruhr. Und nun war Jesus bekannt. Jetzt waren die Erwartungen an ihn hoch. Viele lauschten seinen Worten oder suchten das Gespräch mit ihm.

Wenn Jesus heute zu uns käme – wer würde ihn erkennen? Wir vermissen ihn oft. Aber vielleicht ist er längst da – nur sehen wir ihn nicht. Wir wissen nicht, nach wem wir Ausschau halten sollen.

Vielleicht erkennen wir Jesus etwas mehr beim nächsten Feel-Go(o)d-Gottesdienst am **Palmsonntag, dem 29. März, 18:00 Uhr**.

Wir möchten Jesus auf die Spur kommen.
Wir wollen erkunden, was er heute sagen würde.
Welchen Aufruhr würde Jesus heute verursachen?

Sie sind und ihr seid herzlich eingeladen zu diesem Gottesdienst.

Es freut sich auf Sie und auf euch:
Das Feel-Go(o)d-Team



Passionsandachten

Das Motto der diesjährigen Fastenaktion „7 Wochen ohne“ lautet: „Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte.“

Aus dieser Reihe werden zwei Andachten in Schwanenberg und Wegberg angeboten. Pfarrer Robin Banerjee denkt mit Ihnen über die eigene Verletzlichkeit nach.

Pfarrer Christian Puschke bedenkt die Sehnsucht des Herzens.

Herzliche Einladung zu den Passionsandachten.

Dienstag, 31. März., 18:00 Uhr, in **Schwanenberg**

Pfarrer Robin Banerjee

Thema: „Verletzlichkeit“, Markus 14,34+37

Mittwoch, 1. April, 18:00 Uhr, in **Wegberg**

Pfarrer Christian Puschke

Thema: „Sehnsucht“, 1. Könige 3,9

Am **Gründonnerstag**, dem **02. April**, feiern wir um 18:00 Uhr den Gottesdienst als Feierabendmahl.

Wir erinnern uns an das letzte gemeinsame Mahl von Jesus mit seinen Jüngern.

Es war das Mahl zum Passahfest, an dem an die Befreiung des Volkes Israels aus der Knechtschaft in Ägypten gedacht wurde.

Und so werden wir auch am Gründonnerstag gemeinsam essen, trinken und miteinander ins Gespräch kommen. Wir werden es tun, eingebettet in einen Gottesdienst. Auch wir werden uns an Befreiungsgeschichten der Bibel erinnern – und an das, was bei Jesu letztem friedlichen Beisammensein mit seinen Jüngern geschah.

Damit wir wissen, für wie viele Teilnehmende wir eindecken und Essen bereitstellen dürfen, bitten wir Sie, sich zu diesem Gottesdienst im Gemeindebüro anzumelden unter 02434-1015 oder wegberg@ekir.de.





Dienstag, 10. März 2026, 18:00 – 19:30 Uhr
Informationsabend zum Thema
„Ehrenwort und Friedenstiftung heute“

Ein Abend mit Poesie, Erinnerung und Verantwortung.
In einer Zeit, in der das Wort Frieden oft wie eine ferne
Hoffnung klingt, laden wir herzlich zu einem besonderen
Austausch ein.



Jean Jacques Badji, Leiter der Evangelischen
Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Jülich, liest drei kurze Texte aus
seiner Essay-Sammlung „Ferner Blick“.

Die Texte sind eine poetische Mahnung, dass Frieden mehr als das
Schweigen der Waffen ist, erzählen von einem Mann, der durch stilles
Handeln 669 Kinder rettete und der Welt zeigte, was Mut im
Verborgenen vermag. Sie erheben einen ermutigenden Aufschrei, dass
das Leben selbst gegen Gewalt und Hass aufsteht.

Lassen Sie uns bei einer Tasse Tee oder einem kühlen Getränk ins
Gespräch kommen. Denn wir alle können einen Beitrag zu einem guten
Miteinander leisten.

Referent: Jean-Jacques Badji



Dienstag, 14. April 2026, 19:00 – 20:30 Uhr
Informationsabend zum Thema
„Gebetserfahrungen“

Haben Sie auch
schon bemerkt, wie
unterschiedlich Sie



ein Gebet wahrnehmen, je nachdem, wo sie sich befinden? Ihre
Umgebung und Ihre Körperhaltung können einen großen Unterschied
machen. Pfarrer Christian Puschke gibt uns tiefere Einblicke in die
Thematik, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Referent: Pfarrer Christian Puschke



Dienstag, 12. Mai 2026, 17:00 – 21:00 Uhr **Besichtigung des deutschen Glasmalerei-Museums in Linnich**

Gut gelaunt in den Feierabend -
Abendführung mit Sekt oder Selters.
Möchten Sie nach der Arbeit noch etwas
Kultur genießen?

Dann kommen Sie mit uns ins Museum.
Das deutsche Glasmalerei-Museum in
Linnich ist das landesweit einzige Museum
für Flachglasmalerei und befindet sich in einer
ehemaligen Mühle im Ortskern von Linnich.
Entdecken Sie mit uns bei einer Führung diese besondere
Kunstgattung.



Quelle: Glasmalereimuseum Linnich)

Abfahrt ist bereits um **17:00 Uhr** an der Friedenskirche Wegberg.
Eine Anmeldung ist bis 30.04.2026 erforderlich, da Fahrgemein-
schaften gebildet werden und die Teilnehmerzahl auf 20 Personen
begrenzt ist.

Die Teilnahmegebühr beträgt 5,- Euro

Auszeit am Wochenende mit Eutonie

Eutonie (= gute Spannung) ist eine westliche Kunst der Körperarbeit,
die leicht erlernbar ist.

Durch sanfte und achtsame Übungen im Liegen aber auch im Stehen
und Sitzen können Verspannungen aufgespürt und abgebaut werden.
Sie lernen, Ihre Energie sinnvoll einzusetzen und spüren sich in Ihrer
Lebendigkeit.

Bitte tragen Sie bequeme Kleidung und bringen Sie eine Gymnastik-
matte, ein Handtuch als Kopfunterstützung, warme Socken und evtl.
eine Decke mit.

Freitag, 27. März 2026, 18:30 - 20:00 Uhr und
Samstag, 28. März 2026, 10:30 - 12:00 Uhr

Gemeindesaal, Ev. Kirchengemeinde Wegberg, Martin-Luther-Str.7
Leitung: Heidi Breidt (Eutonie Pädagogin), keine Gebühr

Anmeldung bitte bis spätestens 20. März 2026, Tel. 02434-1015.

Gottesdienste im März

Tag	Uhr		Pfarrerin / Pfarrer
So.	01.03.	10:45 Gottesdienst mit Abendmahl	Christian Puschke
Mi.	04.03.	18:00 Ök. Friedensgebet „Passionszeit“	Ökumene Team
Fr.	06.03.	15:00 Weltgebetstags Gottesdienst der Frauen – Nigeria	St. Vincentius in Beeck
So.	08.03.	09:30 bis 10:15	für Kinder bis 12 Jahre Andrea Tummer & KiKi Team
			
So.	08.03.	10:45 Gottesdienst mit Taufen	Christian Puschke
So.	15.03.	10:45 Gottesdienst	Vikar M. Nöthlings
So.	22.03.	10:45	für alle Familien Andrea Tummer und Team Kita Pustebume
			
So.	29.03.	18:00	 Der etwas <i>andere</i> Gottesdienst Christian Puschke & Team
Die.	31.03.	18:00 Passionsandacht in Schwanenberg	Robin Banerjee



Busdienst am 01.03., ohne Gewähr – **Anmeldung erforderlich**

Monatsspruch März 2026

Da
weinte
Jesus.

Johannes 11,35

Gottesdienste im April

Tag	Uhr		PfarrerIn / Pfarrer
Mi. 01.04.	18:00	Passionsandacht in Wegberg	Christian Puschke
Do. 02.04.	18:00	Feierabendmahl im Gemeindehaus mit Anmeldung s.S.11	Christian Puschke
Fr. 03.04.	10:45	Gottesdienst Karfreitag A	Christian Puschke
So. 05.04.	10:45	Gottesdienst Ostersonntag A	Vikar M. Nöthlings
Mo. 06.04.	10:45	Osterspaziergangsgottesdienst mit Abendmahl	Christian Puschke
So. 12.04.	10:45	Gottesdienst mit Taufe	Harald Steffes
So. 19.04.	10:45	Gottesdienst mit Abendmahl Konfirmationsjubiläen s.S. 9	Christian Puschke
So. 26.04.	10:45	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden und Verabschiedung Christiane Bertrams, Leitung EvHa	Christian Puschke



Busdienst am 05.04., ohne Gewähr – **Anmeldung erforderlich**

Monatsspruch April 2026

Jesus spricht zu Thomas:

**Weil du mich gesehen hast,
darum glaubst du?
Selig sind, die nicht sehen
und doch glauben!**

Johannes 20,29



Gottesdienste im Mai

Tag	Uhr		PfarrerIn / Pfarrer
So. 03.05.	10:45	Gottesdienst mit Abendmahl	Vikar M. Nöthlings
Mi. 06.05.	18:00	Ökumenisches Friedensgebet „Noch immer Krieg“	Ökumene Team
So. 10.05.	09:30 bis 10:15	 für Kinder bis 12 Jahre	Andrea Tummer & KiKi Team
So. 10.05.	10:45	Gottesdienst mit Taufe	Christian Puschke
Do. 14.05.	10:45	Christi Himmelfahrt	Christian Puschke
So. 17.05.	10:45	Gottesdienst	Harald Steffes
So. 24.05.	10:45	Pfingstsonntag Abendmahl	Robin Banerjee
Mo. 25.05.	10:45	Pfingstmontag mit der ukrainischen Gemeinde	
Sa. 30.05.	14:00	Konfirmation I Abendmahl	Christian Puschke
So. 31.05.	10:45	Konfirmation II Abendmahl	Christian Puschke



Busdienst am 03.05., ohne Gewähr – **Anmeldung erforderlich**

Monatsspruch Mai 2026

**Die Hoffnung haben wir als
einen sicheren und festen Anker
unserer Seele.**

Hebräer 6,19



Termine Gruppen und Kreis

Immer montags um 14:30 Uhr	Ökumenischer Seniorenclub „De Schuer“ Wir treffen uns in geselliger Runde, mit Kaffee und Kuchen, Bingo, Gedächtnistraining, leichten Bewegungsübungen und Gesellschaftsspielen. Leitung: Therese Hermanns, Tel: 5669
An jedem Montag von 19:15 – 20:45	Kirchenchor Es treffen sich engagierte Sänger/innen, um gemeinsam in entspannter Atmosphäre zu singen. Kommen Sie gerne unverbindlich vorbei! Leitung: Christoph Schnitzler
Jeden 1. Dienstag im Monat um 11:00 Uhr	Besuchsdienstkreis Wir freuen uns auf neue Mitglieder – und vor allem werden sich die Menschen unserer Gemeinde freuen, die besucht werden! Leitung: Pfarrer Christian Puschke, 0178-5248964
Jeden 1. Dienstag im Monat, 19:00 – 20:30	Männerforum Herzliche Einladung an alle Interessierten! Leitung: Pfarrer Christian Puschke, 0178-5248964
Jeden letzten Dienstag im Monat 14:30 – 15:30	Unser Handarbeitskreis fertigt gerne Auftragsarbeiten für Sie an. Verkauf aus den Beständen ist immer am letzten Dienstag im Monat im Gemeindesaal.
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 15:00 – 16:30	Der Frauentreff (vormals Frauenhilfe) ist ein Kreis von Frauen jeden Alters. Wir fördern Begegnungen, besprechen gemeinsame Themen, lesen und hören Geschichten und singen zusammen. Leitung: Ulrike Meyer und Tanja Morgenweg
Jeden 3. Mittwoch im Monat um 16:30 Uhr	Das Trauercafé Die Zeit der Trauer endet nicht mit der Beerdigung. Die Trauer begleitet das Leben. Wir tauschen Erinnerungen aus, kommen bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch. Leitung: Pfarrer Christian Puschke

Alle Gruppen treffen sich im Gemeindehaus, Martin-Luther-Straße 7 und **finden in den Ferien nicht** statt.

Ich sage dann mal „Tschüss“.

Es fühlt sich für mich unwirklich an, diesen Text zu schreiben, aber so ist es; dies ist mein letzter Artikel für das Senfkorn. Ich sage nach Jahrzehnten des gemeinsamen Arbeitens, Lachens, Lernens und Erlebens „Tschüss“ und freue mich auf mein persönliches Abenteuer „Ruhestand“. Vor mir liegt nun eine neue Art zu leben. Oder, um es mit Arthur Schopenhauer zu sagen: Das Alter hat die Heiterkeit dessen, der seine Fesseln los ist und sich nun frei bewegt.

Ich habe in den vielen Jahren hier in der Kirchengemeinde sehr viele schöne, aber durchaus auch weniger schöne Zeiten erlebt. So ist das wohl im Berufsleben. Und ich habe daraus viel gelernt!

Vor allem aber – und das war mir immer das Wichtigste! – habe ich mit „meinen“ Jugendlichen Zeit verbracht. Mit ihnen habe ich völlig sinnfreie, oft aber auch tiefsinnige Gespräche geführt, über Gott-und-die-Welt diskutiert und Probleme gewälzt.

Bei unseren Kaffee/Wasser/Limo-Tee-Philosophien entstanden die tollsten Ideen. Viele von ihnen haben wir umgesetzt, Unmögliches möglich gemacht und verrückte Projekte gemeistert. Die Sicht der Jugendlichen auf die Welt, ihre Lebenslust und ihren Gemeinschaftssinn, ihre Stärken, aber auch ihr Herzblut für „ihre“ Einrichtung haben mich stets getragen und sehr unterstützt. Und immer wieder habe ich gestaunt, was sie alles zustande bringen, wenn sie es wollen, mit welcher Energie und mit welcher Lust sie sich einbringen und welche oft ungewöhnlichen Wege sie finden, etwas zu erreichen.

Meine jugendlichen Mitarbeiter sind und waren für mich immer das Herz der Einrichtung! Ohne sie wäre das EvHa nicht das EvHa!

Für mich öffnet sich nun eine neue Tür, aber ich trage die Erinnerungen in meinem Herzen. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge sage ich Danke und auf Wiedersehen.

Ihre
Christiane Bertrams



Im Dezember 2025
haben wir unsere
Kollegin Frau Silke

Bretschneider, nach 24 Dienstjahren in
der Pustebume, in den Ruhestand
verabschiedet.

Mit Silke geht eine Person, die in
unserem Team eine ganz besondere
Rolle gespielt hat – beruflich wie
menschlich.

Mit ihr zusammenzuarbeiten war immer
geprägt von Vertrauen, Wertschätzung
und echter Kollegialität.

Sie war mit Herz und Seele Erzieherin
und hatte immer ein offenes Ohr für
Kinder. Jedes Kind stand bei ihr als
Individuum im Mittelpunkt: Stärken
wurden entdeckt, Schwierigkeiten
achtsam erkannt und gemeinsam Wege
zur Unterstützung entwickelt – mit viel
Herzlichkeit, Wärme und einer guten Portion Humor.

Als Kollegin war sie Ansprechpartnerin, unser Ruhepol in hektischen
Zeiten und auch unsere Mitdenkerin, wenn es mal schwierig wurde.

Sie hat nicht nur Aufgaben übernommen, sondern Verantwortung
getragen – mit Herz und Verstand.

Ihre Zuverlässigkeit musste man nie in Frage stellen. Auch in
stressigen Momenten behielt sie den Überblick und regelte alles mit
einer beharrlichen Ruhe, bis Situationen wieder klar waren und jeder
sicher Orientierung fand.

Dabei zeichnete sie sich durch ihre Menschlichkeit aus, die sie zu einer
Kollegin macht, die man nicht vergisst.



Verabschiedung Silke Bretschneider aus der Kita

Natürlich fällt uns der Abschied schwer. Aber gleichzeitig freuen wir uns für Silke – für die neuen Aufgaben, die neuen Möglichkeiten und dafür, dass sie ihren Weg weitergeht und dabei genau die Person bleibt, die wir so schätzen.

Wir danken für Silkes Vertrauen, für ihre Loyalität und für all die Momente, in denen sie uns unterstützt, motiviert und manchmal auch einfach nur aufgefangen hat.

Wir wünschen ihr von Herzen alles Gute – Erfolg, Freude und Menschen, die sie genauso zu schätzen wissen, wie wir.

Silke geht – aber sie hinterlässt Spuren.

So wie ihr Baum, den sie hier gepflanzt hat, wird sie hier immer einen Platz haben.

„Vielen Dank für Alles, liebe Silke“,

...sagen:

Stefanie Mende, Manuela Beyartz, Ghasal Chisolm, Heidi Förster,
Katja Grawinkel, Andrea Henze, Daisy Tuinfort, Silke Morjan,
Maya Denda, Marc Phlippen, Stella Frenken, Brigitte Vahlkamp,
Mandy Schaffrath, Manizha Omarzada



Schwanenberger Musiktage: 18., 19. und 26. April 2026

Im April finden zum fünften Mal die Schwanenberger Musiktage statt. Es erwartet Sie eine Woche mit drei attraktiven musikalischen Aufführungen in der **Ev. Kirche Schwanenberg**.

Am Samstag, 18. April um 19:00 Uhr
eröffnen Tim Hocks & Friends die
Konzertreihe mit eigenen Stücken und
bekannten Balladen und Pop-Songs.



Am Sonntag, 19. April um 11:00 Uhr gibt es die **musikalische Matinee der Schwanenberger Musikchöre**:
Ein Konzert zum Hören und Mitsingen



mit dem
Posaunenchor
unter der Leitung
von **Silke Zander**,



dem **Kinderchor**
unter der Leitung
von **Ellen Nierhaus**,



dem
Jugendchor
unter der Leitung
von **Timo Merki**



und dem
Kirchenchor
unter der Leitung
von **Luis Castellanos**

mit jeweils drei konzertanten Stücken und einem Mitsing-Lied.

Am Sonntag, 26. April um 17:00 Uhr
kommt das *Duo EigenArts*

Das **Duo EigenArts** mit Waltraut Barnowskis-Geiser und Beate Theißen präsentiert Chansons aus ihrem aktuellen Programm „**Leben.Lieben.Menschsein**“ sowie bekannte Stücke früherer Alben und überraschend tiefsinnige Chansons aus den 60er/70er Jahren, beides zum Mitsingen. Wir laden Euch und Sie zu allen drei Konzerten herzlich in die ev. Kirche nach Schwanenberg ein.



Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei.

Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Paul Landmesser und Pfarrer Robin Banerjee



SUMMER OF LOVE - Wassenberger Songnächte - das Hutkonzert am Sa., 14. März in der Ev. Kreuzkirche

Summer of Love & Michael Rick – Songs für Herz und Seele Wenn die Türen der Kirche sich öffnen und die ersten Gitarrenklänge erklingen, beginnt eine musikalische Zeitreise voller Gefühl...

Im Mittelpunkt stehen die poetischen Momente dieser Ära: Songs von Bob Dylan, Neil Young, Leonard Cohen, Joni Mitchell, den Beatles und Perlen von The Mamas & The Papas oder Scott McKenzie. Reduziert auf Stimme, Akustikgitarre und Cajon entfalten die Lieder ihre Schlichtheit und Wahrhaftigkeit.

JUDAS Szenische
Schauspiel-
Lesung

**BERND
SCHÜREN**

Buch: Lot Vekemans
Regie: Stefan Filipiak
Theologische Beratung: Hans Ulrich Röscher
Musikbegleitung: KMD Udo Witt

FR, 27. März · 19.00 Uhr
Ev. Kreuzkirche Wassenberg
Wassenberg · Bergstraße 14
Eintritt frei - um Spenden wird gebeten
www.silberrollen.de

Unsere Adressen



Ev. Kirchengemeinde Wegberg
Martin-Luther-Straße 7-11,
41844 Wegberg
Tel. 02434 - 1015
E-Mail: wegberg@ekir.de
Homepage: www.ek-wegberg.de

Pfarrdienst



Pfarrer Christian Puschke
Vorsitzender des Presbyteriums
Tel. 0178 - 5248964, 02434 - 9930374
E-Mail: christian.puschke@ekir.de

Gemeindebüro



Nicola Kappes und Corinna Marx
Tel.: 02434 -1015 Fax 02434 - 20578
E-Mail: wegberg@ekir.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 09.00 - 12.00 Uhr
Dienstagnachmittag nur nach Vereinbarung*
* nicht in den Ferien

Küsterinnen



Tanja Morgenweg und Uta Wolters
zu erreichen über das Gemeindebüro unter
Telefon 02434-1015 oder per E-Mail:
tanja.morgenweg@ekir.de
uta_maraia.wolters@ekir.de

Unsere Adressen

Ev. Familienzentrum
Pusteblume



Leitung: Stefanie Mende
Markusstr. 38, 41844 Wegberg
Tel. 02434-809 822, 0179-4625813
E-Mail: info@pusteblume-wegberg.de
Homepage: www.pusteblume-wegberg.de

Ev. Jugendheim
Haus Schalom



Leitung: Christiane Bertrams / Laura-Jane Winkes
Tel. 02434-809 589, 0176-20097709
E-Mail: info@evha-wegberg.de
Homepage: www.evha-wegberg.de

Für aktuelle Informationen und Veranstaltungen besuchen Sie uns

Auf YouTube



Bei Instagram



Evangelische Kirchengemeinde Wegberg
Bankverbindung: IBAN DE83 3106 0517 7101 9290 13

V.i.S.P.: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Wegberg,
Vorsitz: Pfarrer Christian Puschke. Fotos und Bilder, deren Quelle nicht gesondert ausgewiesen ist,
stammen aus unserem Fundus, sind käuflich erworben oder frei zugänglich (istockphoto.com., freepick,
pixabay)
Monatssprüche und Titel © GemeindebriefDruckerei.de.